

Liebe Leserin, lieber Leser!



Mit dem Thema **"Grandiose Aussichten"** beschäftigt sich in dieser Nummer des "A Post´l"s der Leitartikel. Was damit gemeint ist, lies bitte selbst.

as Projekt "Vereinsheim" (ehemaliges Klimesch-Haus, Spargeschäft) unserer Gemeinde nimmt immer mehr Formen an. Auch wir als Pfarre haben daran großes Interesse, weil wir kein eigenes Pfarrheim besitzen. Im Vereinsheim wird nun Platz geschaffen für die Spielegruppe "Spiegel", für die Jungschar und Ministranten und für diver-

se Veranstaltungen wie Fastensuppe-Essen, Adventmarkt, Vorträge usw. Ich bitte alle um Zusammenarbeit und gegenseitige Hilfeleistung, dass es wirklich ein gemeinsames Haus aller beteiligten Vereine wird!

Seitens der Pfarre haben wir vor, heuer den **Eingangsbereich und die WC-Anlage des Pfarrhofes** zu sanieren. Auch dazu werden viele Helfer nötig sein. Gott sei Dank gibt es viele Mitarbeiter/innen in unserer Pfarre! Das hat wieder das letzte Mitarbeiterfest gezeigt.

Der Frühling steht vor der Tür. Mag in der Welt Vieles aussichtslos erscheinen oder es im persönlichen Leben viel Deprimierendes geben, unser Glaube und das Osterfest eröffnen uns **hoffnungsvolle Aussichten.**

So wünsche ich dir, liebe/r Leser/in, dass du diese österliche Erfahrung machen darfst.

Alles Liebe und Gute wünscht Thomas Lechner

Inhalt dieser Ausgabe

Mitarbeiterfest	Erstkommunion
Führungswechsel in der kfb 4	Jubelpaare 2023
Jungscharchor	Taufen 2023
Sternsingen	Trachtensonntag15
KLK6	Trauungen 2023 15
Kirchenchor	Verstorbene 2023 16
Ministrantinnen und Ministranten7	Caritas
Fachteam Sozial - Caritativ 8	Sozialmarkt Mondseeland 18
Spielgruppe Oberwang 9	Karwochenliturgie20
Danke sagt die Pfarre:	Team Öffentlichkeitsarbeit 20
Grandiose Aussichten 10	Termine 2024

Mitarbeiterfest

Ehrenamt ist keine Arbeit die bezahlt wird, sondern unbezahlbare Arbeit.

nter diesem Motto wurden alle ehrenamtlichen Mitarbeiter unserer Pfarre am 20. Jänner als Dankeschön zu einem Fest eingeladen. Nach der Hl. Messe konnten wir ca. 120 Personen im GH Stabauer begrüßen.

Für die verschiedenen Aufgaben in unserer Pfarre, erklären sich dankenswerterweise viele Frauen und Männer aus unserer Gemeinde bereit, mit viel Freude und Engagement mitzuhelfen. Jeder einzelne

leistet damit einen wertvollen Beitrag zum Gelingen der Gemeinschaft im Pfarrleben und zum Gelingen von den verschiedenen Festen im Jahreskreis.

Jeder Tag wird begonnen mit dem Aufsperren der Kirchentür.

Im Laufe eines Kirchenjahres:

- A Adventkranzbinden
- **B** Blumenschmuck
- **C** Caritas Sammlerinnen
- Dienst für die Gemeinschaft
- **E** Erntekrone binden
- **F** Feuerwehrlotsen
- **G** Grablichtautomatenbefüller
- **H** Himmelträger
- I Im KFB-Team
- **J** Jungschar
- **K** Kirchenchor
- **L** Lektoren
- M Mesner
- **N** Nikolaus für die Ministranten
- Organist
- P Pfarrgemeinderat
- Q Quer durch das Kirchenjahr
- **R** Rorate Frühstück
- Saubermacher
- *T* Taufpatscherl stricken
- Und noch ganz viele andere Dienste
- V Vorbeter
- W... X... Y...
- **Z** Zechpröbste





Jeder Tag wird beendet mit dem Zusperren der Kirchentür.

Wenn wir miteinander und füreinander unterwegs sind und jeder seine Begabung für die Welt und seiner Nächsten einsetzt, dann entsteht etwas Großartiges.

Ein herzliches Vergelt's Gott an jeden, der sich ehrenamtlich für die Pfarre einsetzt!

Mühlparzer Barbara, PGR-Obfrau

Führungswechsel in der kfb



Im Dezember wurde das neue kfb-Team mit Obfrau Heidi Feusthuber gewählt.



Bild: v.r. Mathilde Loindl, Heidi Feusthuber, Elfi Grubinger, Johanna Höllnsteiner, Elisabeth Plomberger, Bettina Knoblechner, Maria Bradler, Elisabeth Höllnsteiner (leider nicht auf dem Foto).

ielen Dank an das alte Team Pepi, Lisi, Lucia und Elfriede für das jahrelange Engagement in der Katholischen Frauenbewegung.

Wir möchten uns auch bei allen, die bei der Vorbereitung und zum Gelingen des Adventmarktes 2023 im Pfarrhof beigetragen haben, sehr herzlich bedanken. Trotz widriger Wetterbedingungen war er gut besucht und ein schöner Erfolg.

"Gemeinschaft lebt nur, wenn alle zusammenhelfen!" Darum freuen wir uns auch in Zukunft. über eure Mithilfe, besonders aber über euren Besuch zu unseren Veranstaltungen.

Termine:

- 14.5. Maiandacht in der Konradkirche
- 14. 8. Kräuterbüschel binden (bei Petra Strobl)
- 15. 8. Kräuterweihe in der Pfarrkirche
- 28. 9. Pfarrwallfahrt



kfb-Team mit Obfrau Heidi Feusthuber

Abschiedsworte von Pepi Dorfinger:

Ich möchte mich bei meinem Team für die letzten acht Jahre recht herzlich bedanken:

Bei Elfriede Sperr, Lisi Reichl und Lucia Strobl, die immer bei allen unseren verschiedenen Aktivitäten, wie Kräuterbüschel-Binden, Adventmarkt, Familienfasttag und Besprechungen zur Stelle waren. Bedanken möchte ich mich bei allen OberwangerInnen, die bei den vielen Pilgertouren, Wallfahrten und anderen Veranstaltungen teilgenommen haben.

Ein herzliches Danke auch an unser Vorgängerteam, das uns jederzeit zur Seite stand.

Pepi Dorfinger



ROTES KREUZ ORTSSTELLE MONDSEE



GLEICH VORMERKEN!

ALLE INFOS AUF WWW.ROTESKREUZ.AT/MONDSEE

Jungscharchor

Wieder ist ein neues Jahr angebrochen und wir starten motiviert in ein weiteres Chorjahr. Wir wollen aber noch einmal kurz dankbar zurückschauen zu den tollen Erlebnissen, die hinter uns liegen.

m November und Dezember gestalteten wir noch einige Gottesdienste. Den Familiengottesdienst des KLK durften wir musikalisch umrahmen. Im Dezember stand dann wieder die Gestaltung der Adventkranzweihe an. Im Anschluss daran, fand unsere Weihnachtsfeier im Gasthaus Waldfrieden statt. Auch bei der Kinderweihnacht waren wir heuer wieder dabei.

Am 3. Jänner bestritten wir dann wieder das alljährliche Sternsingen. Am Morgen ließ das Wetter noch zu wünschen übrig, doch im Laufe des Tages wurden wir von strahlendem Sonnenschein begleitet. An dieser Stelle möchten wir uns wieder bei allen bedanken, die mitgewirkt haben.

Am 6. Jänner gestalteten wir noch die Sternsingermesse musikalisch.

Am 27. Jänner stand ein Highlight bevor, die "großen" Mädls des Jungscharchores gingen gemeinsam auf den Trachtenvereinsball in Oberwang. Wir verkleideten uns als "Shaun das Schaf" und wir gewannen mit unserem Kostüm sogar den 1. Platz. In diesem Sinne gratulieren wir zu diesem gelungenen Ball.



Am 3. Februar sangen wir den Firmvorstellgottesdienst. Dabei wurden wir von einigen Firmlingen unterstützt.

Der Jungscharchor wünscht euch allen einen guten Start in den Frühling und eine schöne Osterzeit!

Termine:

21. 4. 2024 Familiengottesdienst 5. 5. 2024 Erstkommunion

12. 5. 2024 Muttertag 26. 5. 2024 Firmung 22. 6. 2024 Gottesdienst

Sternsingen

Am 3. Jänner 2024 zogen unsere Sternsinger von Haus zu Haus, verkündeten die frohe Botschaft von der Geburt Jesus, wünschten Glück und Gottes Segen für das neue Jahr, und sammelten für arme Menschen.

Ein herzliches Vergelt´s Gott an alle, die die Sternsinger aufgenommen, bewirtet und gespendet haben.

Vorläufiges Sammelergebnis: € 11.977,00

Vielen DANK an unsere Sternsinger!





Kapelle mit Lore

KLK

Rückblick...

Am ersten Adventwochenende organisierten wir erstmals eine Sternenwanderung.

Bei dichtem Schneetreiben

machten sich viele Kinder mit deren Familien, von sieben Stationen ausgehend, auf den Weg Richtung Kirche. Bevor wir den Gottesdienst mitfeierten, stärkten wir uns mit warmen Getränken und Keksen. Wir freuten uns sehr, dass diese Wanderung so toll angenommen wurde.



Engel mit Eva und Kinder



Kindersegnung

Bei der Kindersegnung an Maria-Lichtmess bekamen heuer 15 Kinder, die im vergangenen Jahr getauft wurden, eine Kerze.

Diese wurden von Angela Sperr gestickt.

Danke für diese tolle Arbeit!



Vorschau...

Kinderanbetung: 30. März von 14:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Familiengottesdienst: 21. April Muttertags Gottesdienst: 12. Mai

Familiengottesdienst: 22. Juni in der Konradkirche

Kirchenchor

Ausgelassen trafen sich am 29. Jänner die Närrinnen und Narren vom Kirchenchor zur Faschingsroas beim Aschauer in Oberwang.

träflinge, eine stimmgewaltige Nonne, Hexen, Marienkäfer und eine Prinzessin genossen die köstliche Jause in der wunderschönen neuen Stube. Wie sollte es auch anders sein – es wurde viel gesungen und gelacht! Inzwischen ist der Ernst zurückgekehrt und es wird wieder intensiv geprobt. Der Kirchenchor freut sich auf die Einsätze in der Karwoche und beim Osterfest.



20

Ministrantinnen und Ministranten

Die Ministrantinnen und Ministranten sind nicht nur fleißig in der Kirche, sondern gehen zum Beispiel auch am Karfreitag Ratschen und bitten um eine Spende für die Ministrantenkasse.

Als Zeichen der Dankbarkeit für die jährliche Unterstützung haben die Ministranten die Osterkerze 2023 für unsere Pfarrgemeinde gespendet.

Diese Kerze hat die Minis jetzt ein Jahr begleitet. Sie hat bei jedem Dienst daran erinnert, dass sie auch "ein Teil" der Gruppe ist und mit ihrem Licht viel Freude bereitet.

Habt ihr gewusst?

Hl. Tarcisius - Schutzpatron der Ministranten

Unser Schutzpatron ist der Hl. Tarcisius. Er lebte im dritten Jahrhundert in Rom und half den Priestern bei der Versorgung der Kranken und Gefangenen während der Christenverfolgung. Er starb sehr jung als Märtyrer, als er auf dem Weg war, um die Eucharistie zu den Christen zu bringen.

Der Gedenktag des Hl. Tarcisius ist am 15. August. Tarcisius begleitet uns noch heute auf unserem Weg, gibt uns Mut und lässt uns am Gottesdienst teilhaben.

Ministrant Martin und Monika Heiml

Fachteam Sozial - Caritativ



Sammelboxen Präsentation:

Vor Beginn der "Caritas-Haussammlung 2023" durften wir unsere gebastelten Spendenboxen präsentieren.

Besonders stolz sind wir über den Beitrag auf der Homepage der Caritas OÖ:

"Bastelstunde in der Pfarre Oberwang

Die Haussammler*innen der Pfarre Oberwang (Vöcklabruck) haben heuer eine Spendenbox gebastelt.

In der Pfarre Oberwang (Bezirk Vöcklabruck) haben sich die Haussammler*innen dieses Jahr eine besonders kreative Lösung überlegt: die Spenden wurden in einer selbst gebastelten Box (siehe Bild) gesammelt. Die Spenden konnten anonym (z.B. im Haus) abgegeben werden und die nächsten Spender*innen hatten keine Einsicht in den Betrag in der Box. Auf diesem Weg wurde ein Rekordergebnis bei den Spenden erzielt."



Caritas - Haussammlung 2024

Mit der Sendungsfeier für die "Caritas-Haussammler" startete heuer wieder unsere Caritas-Haussammlung. Mit diesen Spenden, welche zur Gänze in Oberösterreich (10% von der gespendeten Summe in unserer Pfarre) bleiben, kann Vieles bewirkt werden.

Einige Beispiele zur Caritas-Haussammlung in Oberösterreich

■ € 25,00 ein Hygienepaket

■ € 35,00 eine Woche warme Mahlzeit in der Wärmestube für eine Person

■ € 50,00 Lebensmittelgutschein für eine alleinstehende Person

■ € 100,00 Energiekostenzuschuss für Familien in Not

Außerdem hilft die Caritas beim Energiesparen im Haushalt mit Beratung und Gerätetausch.

Vielen Dank für die gegebenen Spenden und allen Haussammlerinnen ein herzliches Vergelt's Gott!



Ganz herzlich möchten wir uns bei **Franziska Paar** für ihre jahrelange Tätigkeit als Caritas-Haussammlerin und Pfarrblattausträgerin bedanken.

Termine 2024:

Meditatives Wandern:

6. 4. 2024, 14:00 Uhr - Eglsee 11. 5. 2024, 14:00 Uhr - Badeplatz Loibichl 13. 07. 2024, 14:00 Uhr - Konradbrunnen

14. 09. 2024, 14:00 Uhr - Tag der Schöpfung Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

17. 11. 2024 - Elisabeth - Sammlung

Fachteam Sozial-Caritativ



Spielgruppe Oberwang

Im September durften wir wieder mit zwei Gruppen ins neue Spielgruppenjahr starten. Das gemeinsame "Tun" und der Spaß stehen hier im Mittel-

punkt, egal ob beim Singen, Musizieren, Basteln, Spielen oder beim Jausnen.

m November bastelten die Kinder fleißig Laternen für unser Martinsfest. Auch nach dem Martinsfest ging es spannend weiter.





Im Dezember freuten sich die Kinder besonders über den Besuch vom Nikolaus. Im Jänner fand dann unser alljährlicher Bob- bzw. Schlittenvormittag statt. Das war wie immer ein riesen Spaß.

Natürlich ist auch die bunte Faschingszeit in der Spielgruppe nicht zu kurz gekommen. Zur Faschingsstunde durften die Kinder verkleidet kommen und sich über einen leckeren Krapfen vom Bäcker freuen.

Wir freuen uns schon auf viele weitere tolle und lustige Vormittage.

Isabella & Nicole



Danke sagt die Pfarre:

- Bei der **Firma Johann Schneider** für die kostenlosen Schmiedearbeiten beim neu angebrachten Handlauf in der Sakristei.
- Der Katholischen Frauenbewegung für die Spende der neuen Pfarrkamera.
- An **alle Firmen**, die ihre Firmenbusse Jahr für Jahr kostenlos für die Sternsingeraktion zur Verfügung stellen.
- An **alle Fahrer**, die sich für diesen Tag so wie viele unserer Sternsingerinnen extra Urlaub nehmen, um unsere Sternsingerinnen sicher ans Ziel zu bringen.



Grandiose Aussichten

Auf einem Aussichtsturm oben angelangt, eröffnet sich uns eine herrliche, grandiose Aussicht. Vorausgesetzt das Wetter spielt mit. An besonders klaren Tagen können wir da weit in die Ferne schauen. Von oben blicken wir auf die winzig erscheinenden Häuser und Kirchen. Es tut sich uns ein Meer voller Berge auf, was uns zum Staunen führt. Alles stellt sich in einer neuen Perspektive dar.

stern ist in gewisser Weise auch ein Aussichtsturm. Was kommt da alles in Sicht? Nach der **Aussichtslosigkeit** der Kartage in Bezug auf das Schicksal des Jesus von Nazareth, das zunächst in Verurteilung, Sterben und Tod endete, eröffnet Ostern mit der Auferstehung grandiose Aussichten.

Einsicht

Möglicherweise gelangen wir zur **Einsicht**, dass alles einen Sinn hat, wenn einem auf einem Aussichtsturm quasi die Welt zu Füßen liegt. Man fühlt sich mit dem ganzen Kosmos eins und verbunden.

Die ungläubigen und ängstlichen Jünger gelangten erst mit der Zeit zu der Einsicht, dass Jesus diesen Weg gehen musste. Erst dann begriffen sie, dass mit der Auferstehung Freiheit, Erlösung und Rettung und damit eine grandiose Aussicht auf ein besseres Leben passierte. Weil sich der Sinn des Lebens ihnen neu erschloss. Rechnen auch wir damit? Wie auf einem Aussichtsturm werden

auch uns unterschiedliche Sichtweisen und Aussichten eröffnet.

Fernsicht und Weitsicht

Da ist einmal die **Fernsicht und die Weitsicht**. Mag uns im Leben etwas sehr zu schaffen machen oder stehen wir mit einem Problem an, kann uns eine weite Sicht Zukunft und Hoffnung schenken. Gewiss sollen damit deprimierende gesellschaftliche Probleme wie Klimawandel, Teuerung und diverse Kriegsgeschehen in der Welt nicht schön geredet werden. Fernsicht weitet meine Sicht. Ich kreise nicht nur um mich selbst. Dadurch sehe ich die einengenden Gedanken und belastenden Dinge in einem neuen Licht.

Nachsicht

Grandiose Aussichten auf dem österlichen Aussichtsturm können in uns eine **Nachsicht** auslösen. Nämlich insofern, dass ich innerlich eine Bereitschaft spüre, mich mit jedem und allem auszusöhnen und Frieden zu schließen. Österliche Aussichten sind also versöhnungsstiftend und haben damit zu tun, nicht ewig nachtragend zu sein. "Und trogt sma nix noch!" wie es heißt, wenn der Sarg eines Verstorbenen über die Schwelle des Hauses getragen wird.

Rücksicht

Blicken wir auf dem Aussichtsturm um uns her-



um. Vielleicht steht da dann ein lieber Mensch, der uns den Rücken stärkt und der mir dankend in meinem Leben zur Seite steht. Österliche Aussichten fördern aber auch generell die **Rücksichtnahme** der Bedürfnisse anderer, denn ich bin ja nicht allein auf der Welt. Rücksichtnehmen beinhaltet, sich um gute Aussichten in Bezug auf Arbeit, Frieden, Asyl, etc. der anderen Menschen zu bemühen. Eine rücksichtsvolle Sichtweise beachtet auch unsere Mitwelt, die Schöpfung, Pflanzen und Tiere, beutet sie nicht aus, sondern behandelt sie mit Respekt.

Zuversicht

Schließlich werden wir auf dem österlichen Aussichtsturm mit der Aussicht auf **Zuversicht** belohnt. Oft scheint uns der Nebel des zermürbenden Lebens den Glauben schwer zu machen. Ostern und der Glaube an die Auferstehung ermutigen uns, die klare Sicht über das Ganze nicht zu verlieren, sondern zuversichtlich zu sein. Denn trotz aller erfahrenen Aussichtslosigkeiten und nebelverhangener Tage, dürfen wir uns in das österliche Geschehen hineinbegeben, das uns besagt, dass wir geliebte, befreite und erlöste Menschen sind. Genießen wir also auf dem österlichen Aussichtsturm diese grandiosen Aussichten!

Thomas Lechner

Du bist meine Zuflucht, ein fester Turm. Psalm 61,4

Erstkommunion

Wir sind schon mittendrin in der Vorbereitung auf die Erstkommunion 2024

m 17. Jänner fand in der Volksschule der 2. Elternabend für die Eltern der Erstkommunionskinder statt. Das Motto des Abends lautete "Das Sakrament der Versöhnung - die Kraft des Vergebens erfahren". Nach einführenden Worten von mir, wurden die verschiedenen Themen der Tischmütter-Stunden vorgestellt, damit die Tischmütter/väter die Kinder in Kleingruppen bei sich zu Hause auf die Erstkommunion vorbereiten können. Für die Teilnahme und das große Interesse an den zwei Elternabenden möchte ich mich recht herzlich bedanken! Ebenso bedanken möchte ich mich für das große Engagement der Eltern im organisatorischen Bereich, der natürlich auch besprochen werden musste. Die angebotene Mithilfe ist großartig! Danke sehr!

Am 9. Februar 2024 feierten die Erstkommunionkinder in der Volksschule mit Pfarrer Lechner ihr Versöhnungsfest, früher Erstbeichte genannt. Um 14 Uhr begann das Versöhnungsfest und es ist eine große Freude, dass sich so viele Mamas und Papas für dieses doch aufregende Ereignis ihres Kindes Zeit genommen und ihr Kind begleitet haben. Wir haben mit einem Versöhnungsgebet begonnen und anschließend habe ich den Kindern den Ablauf des Festes erklärt. Für das Fest waren im Schulhaus

9 verschiedene Stationen vorbereitet worden, die die Kinder sichtlich mit Begeisterung absolvierten:

1. Station:

Stille Wartezeit – Die Schüler bereiteten sich auf das Gespräch mit dem Priester vor.

2. Station:

Die Beichtkerze verzieren – Mit Legematerial wurde ein Teelicht verziert, das die Kinder bei der Beichte vom Herrn Pfarrer erhielten.

3. Station:

Hände waschen mit symbolischer Bedeutung - so wie meine Hände jetzt sauber sind, so sind alle meine Fehler weggewaschen.

4. Station:

Gebetsplatz – Die Kinder dankten mit eigenen Worten oder mit einem Dankgebet für die gespendete Vergebung.

5. Station:

Blumen aufblühen lassen – Die Schüler legten eine Papier-Blume vorsichtig in eine Schale mit Wasser und beobachteten, was dann geschah. Die Blume öffnete sich und der Text "Gott hat mich lieb" kam zum Vorschein.





6. Station:

Dankgebet schreiben

7. Station:

Bei dieser Station gestalteten die Erstkommunionkinder mit Mama oder Papa Weintrauben mit färbigen Fingerabdrücken für das Vorstellbild in der Kirche.

8. Station:

Beichtrollen verbrennen – Als alle Kinder mit der Beichte fertig waren, gingen wir vor das Schulhaus. Dort wurden die Beichtrollen von Pfarrer Lechner in einem Topf verbrannt.



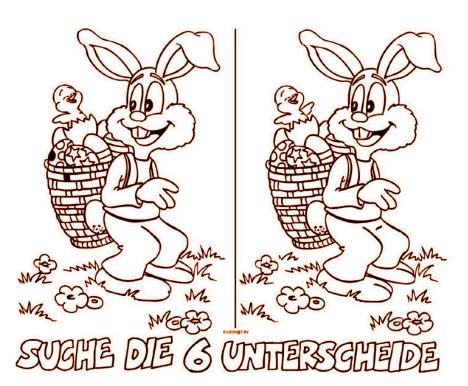
9. Station:

Wir feierten dieses Versöhnungsfest auf einem festlich gedeckten Tisch, den die Mütter und Väter in der Zwischenzeit hergerichtet hatten mit Getränken, herrlichen Broten und Kuchen, die die Eltern mitgebracht hatten. Nach dem Gabenlied "Rund um den Tisch" ließen wir uns alle die Köstlichkeiten gut schmecken und die Kinder freuten sich über das schöne und fröhliche Versöhnungsfest.

10. Station:

Die **Erstkommunion** feiern wir am **Sonntag, 5. Mai 2024** um 9:00 Uhr, die Aufstellung ist um 8:30 Uhr vor der Volksschule Oberwang.

Religionslehrerin Martina Asamer





D Stefanie Kolb/DEIKE

Hat Fridolin alles besorgt, was auf seiner Oster-Liste stand, oder fehlt noch etwas?

rosnuð: Der blaue Elerbecher fehlt.

Jubelpaare 2023

25 Jahre Silberhochzeit

Heiml Helmut und Monika
Prossinger Gerhard und Maria
Feusthuber Walter und Christine
Leitner Christian und Elisabeth
Feichtl Mario und Elisabeth

30 Jahre

Soriat Christian und Waltraud Röthleitner Christian und Andrea Loindl Friedrich und Rosina

35 Jahre

Schachner Hermann und Martina Grabner Johann und Rosa Kreuzer Georg und Erna Pöckl Franz und Manuela Pöckl Christoph und Maria

40 Jahre

Strobl Franz und Ingrid Kalleitner Ferdinand und Ulrike Fischer Karl und Ingeborg Knoblechner Johann und Maria

45 Jahre

Mayrhofer Heinrich und Karoline Kreuzer Eduard und Maria Anna Rosegger Peter und Wilhelmine Trötzmüller Johann und Anna Flakus Ewald und Elfriede Schoßleitner Josef und Ida

50 Jahre Goldene Hochzeit

Loindl Peter und Maria Maderecker Karl und Michaela Strobl Wolfgang und Elisabeth

55 Jahre

Mayrhofer Michael und Maria

60 Jahre Diamantene Hochzeit

Grabner Josef und Maria Neitzel Klaus und Doris Paarhammer Anton und Maria Schuster Johann und Rosa Pramberger Peter und Berta Soriat Theodor und Anna



Taufen 2023

"Da werden Hände sein, die Dich tragen und Arme, in denen Du sicher bist und Menschen. die Dir ohne Fragen zeigen, dass Du willkommen bist."

Khalil Gibran

Wienerroither Leonhard, Oberwang Strobl Leonora, Innerschwand Kapusi Lena, Oberwang Winkler Sophie, Oberwang Eder Jana, Mondsee Putz Lukas Michael, Oberwang Speer Maximilian, Innerschwand Hufnagl Raphael Johann, Oberwang Reiter Jonatan, Oberwang Wistauder Alexander, Mondsee Kreuzer David, Oberwang Rindler Hana Elisabeth, Oberwang Polacsek Rima Maeve, Unterach Strobl Eva, Oberwang Dörrich Juliana, Oberwang Schachner Emil, Oberwang Soriat Florian, Oberwang Zauner Lea, Oberwang

Trauungen 2023

"Liebe bedeutet nicht, dass es immer einfach ist. Liebe bedeutet aber. dass es die Mühe wert ist.

unbekannt

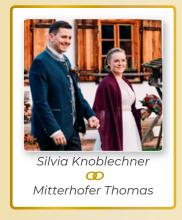




Scheinast Hannes

Dirnberger Hannes





Trachtensonntag

Die Pfarre Oberwang und die Goldhauben- und Kopftuchgruppe luden am 15. Oktober 2023 zum traditionellen Trachtensonntag mit der Jubelpaarfeier in unsere Pfarrkirche zur Hl. Messe ein.

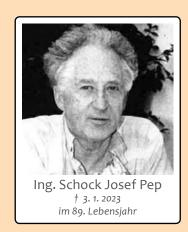
ur diesen Festgottesdienst hat Pfarrer Thomas Lechner eine große Wäscheklammer als Symbol 🛮 vorbereitet und gab den Jubelpaaren wertvolle Impulsgedanken für ihre Ehe mit. Unserem Kirchenchor sei gedankt für die feierliche Umrahmung, sowie unserer Trachtenmusikkapelle, den Prangerschützen, dem Trachtenverein und den Goldhaubenfrauen, dass sie bei diesem Fest so zahlreich mitgewirkt haben.

Im Anschluss waren alle Jubelpaare im Gasthaus Stabauer auf Kaffee und Kuchen eingeladen. Eine Gruppe junger Musiker spielte für unsere Jubelpaare noch ein paar flotte Musikstücke. Gottes Segen auf euren gemeinsamen Wegen.

Knoblechner Maria und Mühlparzer Barbara

Verstorbene 2023

"Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren." Johann Wolfgang von Goethe







Kroißl Aloisia † 4. 1. 2023 im 90. Lebensjahr



Kreuzer Erna † 29. 1. 2023 im 79. Lebensjahr



Reiter Ernestine † 16. 2. 2023 im 76. Lebensjahr



Schneeweis Frieda † 20. 3. 2023 im 75. Lebensjahr



Freinberger August † 23. 3. 2023 im 87. Lebensjahr



Lametschwandtner Anton † 2. 4. 2023 im 84. Lebensjahr



Zieher Anna † 4.5.2023 im 88. Lebensjahr



Grubinger Franz † 19. 5. 2023 im 82. Lebensjahr



Putz Johann † 18. 8. 2023 im 93. Lebensjahr



Wesenauer Karl † 19. 8. 2023 im 84. Lebensjahr

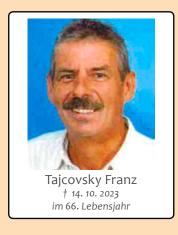


Mühlparzer Karolir † 20. 8. 2023 im 83. Lebensjahr



Kalleitner Georg † 5. 10. 2023 im 83. Lebensjahr







† 12. 11. 2023 im 90. Lebensjahr



im 90. Lebensjahr

Caritas

Damit der Alltag wieder leichter wird

Caritas Mobile **Pflegedienste**

m Alter in den vertrauten eigenen vier Wänden bleiben, obwohl man Unterstützung braucht: Die Caritas ermöglicht das in den Gemeinden Mondsee, St. Lorenz, Innerschwand, Tiefgraben, Oberwang, Zell am Moos und Oberhofen am Irrsee mit den Mobilen Pflegediensten. Bei allen Dingen, die mit zunehmendem Alter im Alltag beschwerlich werden, unterstützen die Caritas-Mitarbeiter*innen: Beim Anziehen, Waschen oder im Haushalt. Sie motivieren zu körperlicher und geistiger Aktivität, gehen spazieren und fördern das Gedächtnis. Auf ärztlicher Anordnung Medikamente verabreichen, Insulin spritzen oder Wunden versorgen machen diplomierte Krankenpflegerinnen von der Caritas. Die Mitarbeiter*innen können dabei bei Bedarf auch mehrmals täglich vorbeikommen.

Caritas sucht Mitarbeiter*innen

Wer einen Job sucht, wo Menschlichkeit und Miteinander gelebt werden, ist im Team der Mobilen Pflegedienste richtig. Es wird eine abwechslungsreiche Tätigkeit in der Region mit familienfreundlichen Arbeitszeiten geboten. Jobs.caritas-linz.at

Nähere Informationen zu den Mobilen Pflegediensten der Caritas gibt es bei Caritas-Team-Leitung Anna Hupf-Pühringer unter 0676 87 76 25 84 oder unter www.mobiledienste.or.at

Kostenlose Beratung für pflegende Angehörige gibt es bei der Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige unter 0676 87 76 24 40, www.pflegende-angehoerige.or.at

Mediendienst der Caritas Oberösterreich

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Oberwang · Pfarrer Thomas Lechner Oberwang 1, 4882 Oberwang , Österreich · Öffnungszeiten: Mittwoch 8.00 – 11.30 Uhr **Tel.:** 06233/8262 · **Email:** pfarre.oberwang@dioezese-linz.at · www.dioezese-linz.at/oberwang Bildnachweis: Sofern nicht angegeben: Pfarre Oberwang · Satz- und Druckfehler vorbehalten. **Grafik & Design:** Matthias Winkler, www.mawinator.com · **Hersteller:** Salzkammergut Media Ges.m.b.H, Druckereistraße 4, 4810 Gmunden · Verlagsort: Oberwang · Herstellungsort: 4810 Gmunden

Sozialmarkt Mondseeland



Seit mittlerweile 15 Jahren bietet der Sozialmarkt Mondseeland eine Einkaufsmöglichkeit für Menschen mit geringerem Einkommen an. Wir bedanken uns besonders bei EUROSPAR, SPAR, HOFER, BILLA, dm Drogeriemarkt, Konditorei Frauenschuh, den Bäckereien Berger, Obauer und Innendorfer, bei Obst Turan sowie der Käserei WOERLE für ihre Unterstützung.

it Hilfe dieser Firmen und vor allem ihrer engagierten Mitarbeiter können wir ein großes Sortiment an Obst, Gemüse, Lebensmitteln, Getränken und Dingen des täglichen Bedarfs zu einem günstigen Preis anbieten.

Im Land Oberösterreich wurden ab 1. 1. 2024 die Einkommensgrenzen erhöht. Das Netto-Einkommen von Einzelpersonen darf nicht höher als 1.375 pro Monat sein, bei Ehepaaren nicht höher als 1.950 pro Monat. Pro Kind werden € 350 angerechnet. Die Einkaufskarte wird von Frau Christine Schneeweiß in der Sozialberatungsstelle, Ludwig Angerer-Gasse 3 (Tel: 06232/27320, E-Mail: sbs.mondsee@shvvb.at), ausgestellt. Natürlich stehen wir Ihnen gerne im Geschäft zu den Öffnungszeiten (Montag und Freitag 14.00 – 17.00 Uhr) auch für ein persönliches Gespräch und ein erstes Kennenlernen unseres Marktes zur Verfügung.

Unsere 40 ehrenamtlichen Mitarbeiter leisten im Jahr beachtliche 3.900 Arbeitsstunden. Duch den "sozialen Warenkorb", dies sind die Körbe, die in manchen Supermärkten nach der Kasse dankenswerterweise aufgestellt werden dürfen, konnten über 900 kg Waren eingesammelt werden. Hier gilt unser großer Dank allen Spendern, da gerade Zucker, Öl, H-Milch, diverse Konserven, Essig-Gemüse und andere lagerfähige Waren bzw. Hygieneartikel von uns zugekauft werden müssen.

Nähere Informationen zu unserem Verein finden Sie unter www.sozialmarkt-mondseeland.at. Für Fragen steht unsere Obfrau Karin Putz unter der Telefonnummer 0664/1590393 und per E-Mail unter sozialmarkt-mondseeland@gmx.at gerne zur Verfügung.

Karin Putz freut sich auch mit ihrem Team auf Ihren Besuch im Sozialmarkt, Herzog Odilo-Straße Nr. 3 (gegenüber der Palmers-Filiale), in Mondsee.

Judith Eidenhammer









www.alpen-bau.at Tel. +43 6

Tel. +43 676 900 18 10



ERDBAU & TRANSPORTE & KRANARBEITEN & STEINMAUERN





Gasthof · Pension Sonnenhof Barbara Wienerroither A-4882 Oberwang 45 Telefon und Fax: 06233/8278 eMail: gh-sonnenhof@gmx.at http://sonnenhof.netne.net

Raiffeisen Mondseeland









Karwochenliturgie

Termine 2024

Palmsonntag, 24. März 2024, 8.30 Uhr	21. April	Familiengottesdienst
Gedenken an den Einzug Jesu	27. April	Fußwallfahrt nach Attersee,
in Jerusalem		Abgang Radau 5.00 Uhr
Palmweihe beim Pfarrhof, anschl. Gottesdienst	5. Mai	Erstkommunion 9.00 Uhr
'	7. Mai	Wetteramt für alle Ortschaften 19.30 Uhr
Gründonnerstag, 28. März 2024, 19.00 Uhr	8. Mai	Bittprozession 8.00 Uhr
Abendmahlfeier, anschl. Anbetung	9. Mai	Christi Himmelfahrt, 8.30 Uhr Hl. Messe
		19.00 Uhr Maiprozession nach St. Konrad
Karfreitag, 29. März 2024, 15.00 Uhr	12. Mai	Familiengottesdienst
Gedächtnisfeier des Leidens und Sterbens	14. Mai	Maiandacht kfb in der Konradkirche
Jesu Christi, (Karfreitagsliturgie),	18. Mai	Fußwallfahrt Radstatt, 13.00 Uhr
anschl. Rosenkranz		Abgang Mitterbauer
and an incommendation	19. Mai	Pfingsten
Karsamstag, 30. März 2024	20. Mai	Fußwallfahrt Hilfberg/Mondsee,
Tag der Grabesruhe		6.00 Uhr Abgang Pfarrkirche
	26. Mai	Pfarrfirmung 10.00 Uhr
Betstunden:	30. Mai	Fronleichnam 8.30 Uhr
8.00 – 9.00 Uhr Oberwang	1. Juni	Vorabendmesse in der Konradkirche
9.00 – 10.00 Uhr Oberaschau	8. Juni	Vorabendmesse in der Konradkirche
10.00 – 11.00 Uhr Radau	15. Juni	Vorabendmesse in der Konradkirche
11.00 – 12.00 Uhr Gessenschwandt	22. Juni	Vorabendmesse in der Konradkirche –
12.00 – 13.00 Uhr Grossenschwandt		Familiengottesdienst
13.00 – 14.00 Uhr Traschwandt	21. Juli	HI. Messe mit Beauftragungsfeier von
14.00 – 14.30 Uhr Kinder		Andreas Feusthuber durch Bischof
		Hermann Glettler
Karsamstag, 30. März 2024, 20.00 Uhr	4. Aug.	Konradfest 11.00 Uhr Festmesse mit
Feier der Osternacht mit Speisenweihe	5	Erzabt Korbinian Birnbacher OSB
	15. Aug.	Maria-Himmelfahrt mit Kräuterweihe
Ostersonntag, 31. März 2024, 8.30 Uhr	_	Pfarrwallfahrt
Hochfest der Auferstehung des Herrn	•	Erntedank
Feierliches Hochamt mit Speisenweihe	20. Okt.	
'	1. Nov.	Allerheiligen 8.30 Uhr und 14.00 Uhr
Ostermontag, 1. April 2024, 8.30 Uhr		Allerheiligenandacht
Festgottesdienst	2. Nov.	Allerseelen mit Gräbersegnung 19.00 Uhr
_		

Team Öffentlichkeitsarbeit

Das Fachteam für Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre Oberwang informiert euch über aktuelle Feste und Veranstaltungen und hält euch darüber auf dem Laufenden, was es Neues in der Pfarre gibt.

Mit unserer Tätigkeit möchten wir euch die Möglichkeit geben, auch außerhalb der Gottesdienste stets gut informiert zu sein und am Pfarrleben teilzuhaben. Informationen, Berichte, Fotos, Ansprechpartner usw. findet ihr jederzeit online unter: www.dioezese-linz.at/oberwang
Aber auch auf unserer Gemeindehomepage (www.oberwang.at) könnt ihr Aktuelles, wie die wöchentlichen Verlautbarungen, finden. Auf Facebook unter Pfarre Oberwang gibt es vor allem immer sehr sehenswerte Fotos vom Pfarrleben in Oberwang!

Wir wünschen ein frohes und gesegnetes Osterfest!